

Rezensionen von Buchtips.net

Jim Butcher: Feenzorn

Buchinfos

Verlag: [Droemer Knaur \(weitere Bücher von diesem Verlag zeigen\)](#)
Genre: [Horror](#)
ISBN-13: 978-3-426-50174-0 ([bei Amazon.de bestellen](#))
Preis: 4,95 Euro (Stand: 07. Mai 2025)

Unser zynischer, abgebrühter Detektiv der einerseits Filmen aus der "black noir"-Serie des französischen Fernsehens entsprungen sein könnte, andererseits alten amerikanischen Krimis ähnelt, nur das statt Schusswaffen Zaubersprüche benutzt werden, kommt wieder zum Einsatz. Obwohl er sich erst einmal vom Leben zurückzog, wird er wieder angesprochen und in neue Abenteuer gelockt. Sein Ziel war es, für Susan zu kämpfen. Sie wird sich in absehbarer Zeit in einen Vampir verwandeln und Harry Dresden will mit seiner Forschung ein Gegenmittel finden. Doch seine Zurückgezogenheit, vor allem da er sich beim roten Hof seine Sympathien verscherzt hat, hat ihm bislang zu keinem Ergebnis geführt.

Der junge Anführer der Werwölfe, Billy dringt zu ihm vor und bittet ihn, das Phänomen von regnenden Kröten zu untersuchen. Der Krötenregen im Lake Meadow Park ist äusserst lästig. Sie fallen so dicht, dass man ihnen nicht ausweichen kann. Gleichzeitig bittet eine neue Klientin um seine Gunst. Der Feenkönigin des Winters wird ein Mord zur Last gelegt. Die Feenkönigin Maeb bittet Harry Dresden, sich des Falles anzunehmen und ihr zu helfen. Harry lehnt aus bekannten Gründen ab. Leider nützt ihm das nicht viel, denn der weisse Rat der Magier hat eine Sitzung einberufen. Auf der Sitzung soll über Harrys Zukunft entschieden werden. Weil keine hundert prozentige Einigung zustande kommt, soll er eine Prüfung ablegen. Und schon sind wir wieder bei der Feenkönigin Maeb. Harry soll sich der Mordanschuldigung ihr gegenüber annehmen.

Der Roman um Harry Dresden ist wieder einmal eine gelungene Erzählung. Ein phantastischer Krimi mit entsprechend phantastischen Elementen. Ohne zu übertreiben ist es wohl die einzig gelungene Umsetzung zwischen Krimi und Phantastik.

8 von 10 Sternen

Vorgeschlagen von [erik schreiber](#)
[11. September 2009]